


ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHEN FESTSETZUNGEN.

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG:

1.1 WOHNBAUFLÄCHEN:

1.2  Allgemeines Wohngebiet nach § 4 d. Bau-N.V.O Abs. 1 - 3

GRZ	-	0,4	GFZ	-	0,5
GRZ	-	0,4	GFZ	-	0,8

1.4 GEMISCHTE BAUFLÄCHEN: entfällt


1.5 GEWERBLICHE BAUFLÄCHE: entfällt

1.6 SONDERBAUFLÄCHEN: entfällt


2.0 MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

2.1 ZAHL DER VOLLGESCHOSSE:

(Geplante Wohngebäude mit eingetragener Geschosszahl,
Mittelstrich - Firstrichtung)

2.2  Als Höchstgrenze a) Erdgeschoss und 1 Vollgeschoss
b) oder sichtbares Untergeschoss und Erdgeschoss (als Hanghaus)

Für a) und b) darf die Traufhöhe talseitig gemessen ab gewachsenen Boden 6,50 m nicht übersteigen.

2.3  Erdgeschoss und Dachgeschoss
Bestehende Gebäude (mit entsprechender Geschosszahl zulässig zum Ausbau für Erd- und Vollgeschoss als Höchstgrenze.


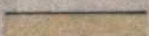



3.0 BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN:

3.1  Baugrenze

4.0 BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF:
entfällt

ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHEN FESTSETZUNGEN


5.0 VERKEHRSFLÄCHEN:

- 5.1  Strassenverkehrsflächen (öffentliche Strassen) bestehend ausgebaut
- 5.2  Strassenverkehrsflächen (öffentliche Strassen) neu anzulegen
- 5.3  Öffentliche Fusswege
- 5.5  Öffentliche Parkflächen
- 5.5  Strassenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen


6.0 FLÄCHEN FÜR VERSORGENGSANLAGEN:

- 6.1  Trafostation

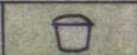
7.0 FÜHREN OBERIRDISCHER VERSORGENGSANLAGEN UND LEITUNGEN:

- 7.1  Hochspannungsleitungen mit Nennspannung und Schutzzone

8.0 FÜHREN UNTERIRDISCHER VERSORGENGSANLAGEN UND LEITUNGEN:

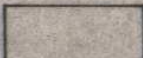
- 8.1  Hauptwasserleitung- oder E- Erdkabel mit und ohne Schutzzone

9.0 GRÜNFLÄCHEN:


- 9.1  Öffentliche Grünflächen (mit Spielplatz)


10.0 FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN, ABGRABUNGEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHATZEN: entfällt


11.0 FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND FORSTWIRTSCHAFT:


- 11.1  Landwirtschaftliche Nutzflächen


12.0 SONSTIGE FESTSETZUNGEN:

- 12.1  Flächen für private Stellplätze, die zur Strasse hin nicht abgezäunt werden dürfen.

- 12.2  Garagen, Zufahrt in Pfeilrichtung

- 12.3  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

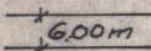
- 12.4  Einheimische Bäume und Sträucher, die zu erhalten sind.


- 12.5  Einheimische Bäume und Sträucher, die zu pflanzen sind.

ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHEN HINWEISE.

19. KENNZEICHNUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN:

19.1 ----- Teilung der Grundstücke im Rahmen einer geordneten baulichen Entwicklung (neu zu vermessen)

19.2  Maßzahl


19.3  Grundstücksnummerierung

20. KARTENZEICHEN FÜR DIE BAYERISCHEN FLURKARTEN:


20.1 FESTPUNKTE: entfällt


20.2 GRENZPUNKTE UND GRENZEN:

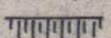
20.2.1  Grenzstein

20.2.2  Flurstücksgrenzen (bestehend)

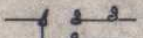
20.3 BAUWERKE:


20.3.1  Wohngebäude bestehend (Mittelstrich_ Firstrichtung)

20.3.2  Wirtschafts- und Nebengebäude)

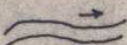
20.3.3  Böschungen

20.4 STRASSEN + UND WEGE:

20.4. 1  abgemarkter Weg

20.4. 2  nicht abgemarkter Weg

20.5 GEWÄSSER:

20.5. 1  Bach- Fluß (Pfeil - Fließrichtung)

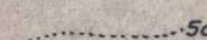
20.6 NUTZUNGSARTEN:


20.6. 1 Ohne Kartenzeichen - Acker, Grünland, Hofraum, Weg, freier Platz Lagerplatz usw.

20.7. TOPOGRAPHISCHE GEGENSTÄNDE:

entfällt

20.8 VERSCHIEDENES:

20.8. 1  50 Höhenschichtlinien

20.8. 2  140/2 Flurstücks- Nummern